



Gemeinde Statzendorf
Bahnhofstraße 4
3125 Absdorf

☎ 02786/22 47, FAX 02786/3380
e-mail: gemeinde@statzendorf.at
Homepage: www.statzendorf.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die 28. Sitzung des

Gemeinderates

am Dienstag, den 16. April 2024, um 19:00 Uhr

im Gemeindeamt Statzendorf.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:26 Uhr

Die Einladung erfolgte am 09.04.2024 per Mail.

Anwesend waren:

Bgm. Herbert Ramler

Vbgm. Franz Siedler

GGR Andreas Mischak

GR Bernhard Wurstbauer-Bürgmayr

GR Ing. Mag. Alexander Wippel

GR Maria Haiderer MSc, BA

GR Stephan Prischink

GR Alois Strasser

GR Christian Steininger

GGR Roswitha Neuwirth

GGR Wolfgang Steininger

GGR Oswald Eder

GR Robert Graf

GR Susanne Eigner

GR Wolfgang Gwiggner

GR Matthias Steininger

GR Kemal Dogan

entschuldigt abwesend waren:

GGR DI Agnes Hájek Bakk. techn., BEd

GR Mag. jur. Klaus Graf

nicht entschuldigt abwesend waren:

niemand

sonstige Anwesende: Schriftführer Ing. Markus Kotzina
1 ZuhörerInnen (Presse)

Vorsitzender: Bürgermeister Herbert Ramler

Die Sitzung war öffentlich.

Der Gemeinderat war beschlussfähig.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Gemeinderates vom 27.02.2024
2. Bericht Prüfungsausschuss vom 12.03.2024
3. Rechnungsabschluss 2023
4. Abwasserverband an der Traisen - Beitritt NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H
5. Grundstücksangelegenheiten:
 - a) Löschungserklärung Wiederkaufsrecht - EZ 397, KG 19163;
6. Änderung der Richtlinien zur Benutzung des Kindergartenbusses
7. Gebührenbremse - Festlegung Abwicklungsinstitution und Abwicklungsvariante
8. Berichte

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und bringt die Tagesordnung zur Verlesung.

Pkt. 1: Genehmigung des Gemeinderatsprotokolls vom 27.02.2024

Jedem Gemeinderatsmitglied ist das Protokoll per E-Mail am 07.03.2024 zugestellt worden.

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Protokoll vom 27.02.2024 kein Einwand eingebracht worden ist.

Das Protokoll gilt daher als genehmigt und wurde auch unterfertigt.

Pkt. 2: Bericht Prüfungsausschuss vom 12.03.2024

Der Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn GR Gwiggner Wolfgang zur Verlesung des Berichtes vom 12.03.2024.

Es war tagfertig gebucht. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Eine Stellungnahme des Bürgermeisters bzw. des Kassenverwalters ist nicht erforderlich.

Der Obmann des Prüfungsausschusses Herr GR Gwiggner Wolfgang ersucht den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Der Bericht wird vom Bürgermeister zur Kenntnis genommen.

Pkt. 3: Rechnungsabschluss 2023

Der Bürgermeister Herbert Ramler berichtet, dass der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2023 in der Zeit vom 07.03.2024 bis 21.03.2024 während der Amtsstunden beim Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf lag.

Es wurden keine schriftlichen Einwendungen eingebracht.

Der Rechnungsabschluss 2023 wurde in der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 12.03.2024 geprüft und für in Ordnung befunden.

Das Haushaltspotenzial des Jahresergebnis 2023 ergibt einen Überschuss von € 98.529,76.

Es wurden Zuführungen in der Höhe von € 80.569,02 gemacht und der Schuldenstand beträgt zu Beginn des Jahres 2023 € 9.922.5618,39 und am Ende des Jahres 2023 € 9.635.229,23.

Während der Auflage musste aufgrund des Hinweises unseres Betreuers des Amtes der NÖ Landesregierung (Hr. Vetter) und der Gemdat NÖ eine neue Buchung Haushaltspotenzial Rücklage (Überschuss/Abgang) vor Beschluss des Rechnungsabschlusses gebucht werden.

Durch die Buchung des Überschusses - der Endstand kumuliertes Haushaltspotenzial nach Berücksichtigung von Zuweisungen und Rückführungen investive Vorhaben RA 2023 Entwurf (S. 104)

GV-Beschluss zur Vorlage des Entwurfes des Rechnungsabschlusses 2023 an den Gemeinderat.

Antrag: Bgm. Herbert Ramler,

Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2023 gemäß der vorgelegten Form vom 16.04.2024.

Beschluss: einstimmig angenommen

Bürgermeister Herbert Ramler bedankt sich bei Kassenverwalterin Frau Sonja Tischer für die ausgezeichnete Erstellung des Rechnungsabschlusses 2023.

Pkt. 4: Abwasserverband an der Traisen - Beitritt NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H

Mit Schreiben vom 13.12.2023 wird seitens des Abwasserverband „An der Traisen“ mitgeteilt, dass der Abwasserverband in seiner Mitgliederversammlung am 13.12.2023 unter TOP 4 die Gründung der NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H. hat, und ersucht den Gemeinderat im Sinne des gegenständlichen Berichts auf Grundlage des vorliegenden Gesellschaftsvertrages und der Gesellschaftsvereinbarung zur Gründung der NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H. dem Beitritt des Abwasserverbandes „An der Traisen“ zu eben jener Gesellschaft zustimmen möge.

Antrag: Bgm. Herbert Ramler,

Beschlussfassung auf Beitritt des Abwasserverbandes „An der Traisen“ zu der NOE Gesellschaft für Klärschlammverwertung m.b.H. gemäß der Grundlage des vorliegenden Gesellschaftsvertrages und der Gesellschaftsvereinbarung.

Beschluss: einstimmig angenommen

Pkt. 5: Grundstücksangelegenheiten:

a) Löschungserklärung Wiederkaufsrecht - EZ 397, KG 19163;

Eine Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes für die EZ 397, KG 19163, von Notar Dirnegger & Patner aus 3100 St. Pölten, liegt zur Beschlussfassung vor.

Antrag: Bgm. Herbert Ramler,

Beschlussfassung Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes für die EZ 397, KG 19163, von Notar Dirnegger & Patner aus 3100 St. Pölten

Beschluss: einstimmig angenommen

Pkt. 6: Änderung der Richtlinien zur Benutzung des Kindergartenbusses

Wie in der letzten Sitzung des Gemeinderates festgelegt, hat der Gemeindevorstand über die Änderung der Richtlinien zur Benutzung des Kindergartenbusses beraten.

Seitens des Gemeindevorstandes wird nachstehende Änderung vorgeschlagen:

- 30 € monatlich bei Hin- und Rückfahrt
- 15 € monatlich für Hinfahrt
- 15 € monatlich für Rückfahrt
- 20 € monatlich bei Hin- u. Rückfahrt (ab 2. Kind/Geschwisterkind)
- 10 € monatlich für Hinfahrt (ab 2. Kind/Geschwisterkind)
- 10 € monatlich für Rückfahrt (ab 2. Kind/Geschwisterkind)

Beendigung der Inanspruchnahme ist jeweils zu Semesterende möglich.

Antrag: Bgm. Herbert Ramler,
Beschlussfassung der Änderung der Richtlinien zur Benutzung des
Kindergartenbusses gemäß oa. Vorgabe des Gemeindevorstandes.
Beschluss: einstimmig angenommen

Pkt. 7: Gebührenbremse - Festlegung Abwicklungsinstitution und Abwicklungsvariante

Gemäß der Richtlinie für die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes (€ 24.049,--) der NÖ Landesregierung vom Jänner 2024, hat der Gemeinderat festzulegen, WER das Geld auf die Bürger aufteilt und nach WELCHEM Schlüssel. Hierzu wurden 4 Varianten in der Richtlinie festgelegt.

Wird eine Aufteilung nach Variante 2 (Anteil an Gebührenhöhe) angestrebt, wäre der GVU (Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung) die beste Variante zur Abwicklung zur Verteilung an die Haushalte.

Antrag: Bgm. Herbert Ramler,
Beschlussfassung auf Abwicklung durch den GVU – Gemeindeverband für
Umweltschutz und Abgabeneinhebung mit der Abwicklungsvariante
2 (Anteil an Gebührenhöhe) gemäß oa. Richtlinie
Der Zweckzuschuss für das Jahr 2024 für die einzelne gebührenpflichtige
Liegenschaft ergibt sich sodann aus der Reduktion der Müllgebühr um das
prozentuelle Ausmaß (auf vier Stellen gerundet).
Anfallende Kosten für die Durchführung des Zweckzuschusses (z.B. EDV-
Kosten), etwaige zusätzliche Beträge (Rundungsdifferenzen, mögliche
Nachforderungen von Umsatzsteuer, usw.), werden durch den GVU St.
Pölten an die Gemeinde weiterverrechnet.

Beschluss: einstimmig angenommen

Pkt. 8: Berichte

Bürgermeister Herbert Ramler berichtet nachstehendes:

- Vergabe der Arbeiten – GV Sitzung 09.04.2024
- Umwelttag 2024 vom 06.04.2024 - Resumee;
- Förderzusage – Bedarfszuweisungsmittel zum Finanzkraftausgleich (€ 6.201,59)
sind eingelangt;
- TUT Gut Wandererwachen – findet am Sonntag 28.04.2024 statt;

GGR Roswitha Neuwirth berichtet nachstehendes:

- 2 Windlichtträger aus dem Gemeinderat werden für Fronleichnam erbeten;


GR Wolfgang Gwiggner fragt nachstehendes:

- In der Gemeindezeitung wurde auf das Raumplanungsprojekt der BOKU Studenten hingewiesen – Informationen darüber an die Gemeinderatsmitglieder wäre wünschenswert gewesen;

GGR Wolfgang Steininger fragt nachstehendes:

- Im Gemeindevorstand wurde der Ankauf der „Citiesapp“ beschlossen – konnte die Kündigungsfrist von 3 Jahren reduziert werden?

ENDE – 19.26 Uhr



.....
Bgm. Herbert Ramler



.....
Schriftführer

Gegen dieses Sitzungsprotokoll wurden in der Sitzung am
erhoben und gilt somit als genehmigt.

keine Einwendungen

.....
Vbgm. Franz Siedler

.....
GGR Oswald Eder

.....
GGR DI Agnes Hájek, Bakk. techn., BEd

.....
GGR Roswitha Neuwirth

.....
GGR Andreas Mischak

.....
GGR Wolfgang Steininger

.....
GR Ing. Mag. Alexander Wippel

.....
GR Robert Graf

.....
GR Maria Haiderer MSc, BA

.....
GR Mag. iur. Klaus Graf

.....
GR Stephan Prischink

.....
GR Matthias Steininger

.....
GR Bernhard Wurtbauer - Bürgmayr

.....
GR Susanne Eigner

.....
GR Alois Strasser

.....
GR Wolfgang Gwiggner

.....
GR Christian Steininger

.....
GR Kemal Dogan